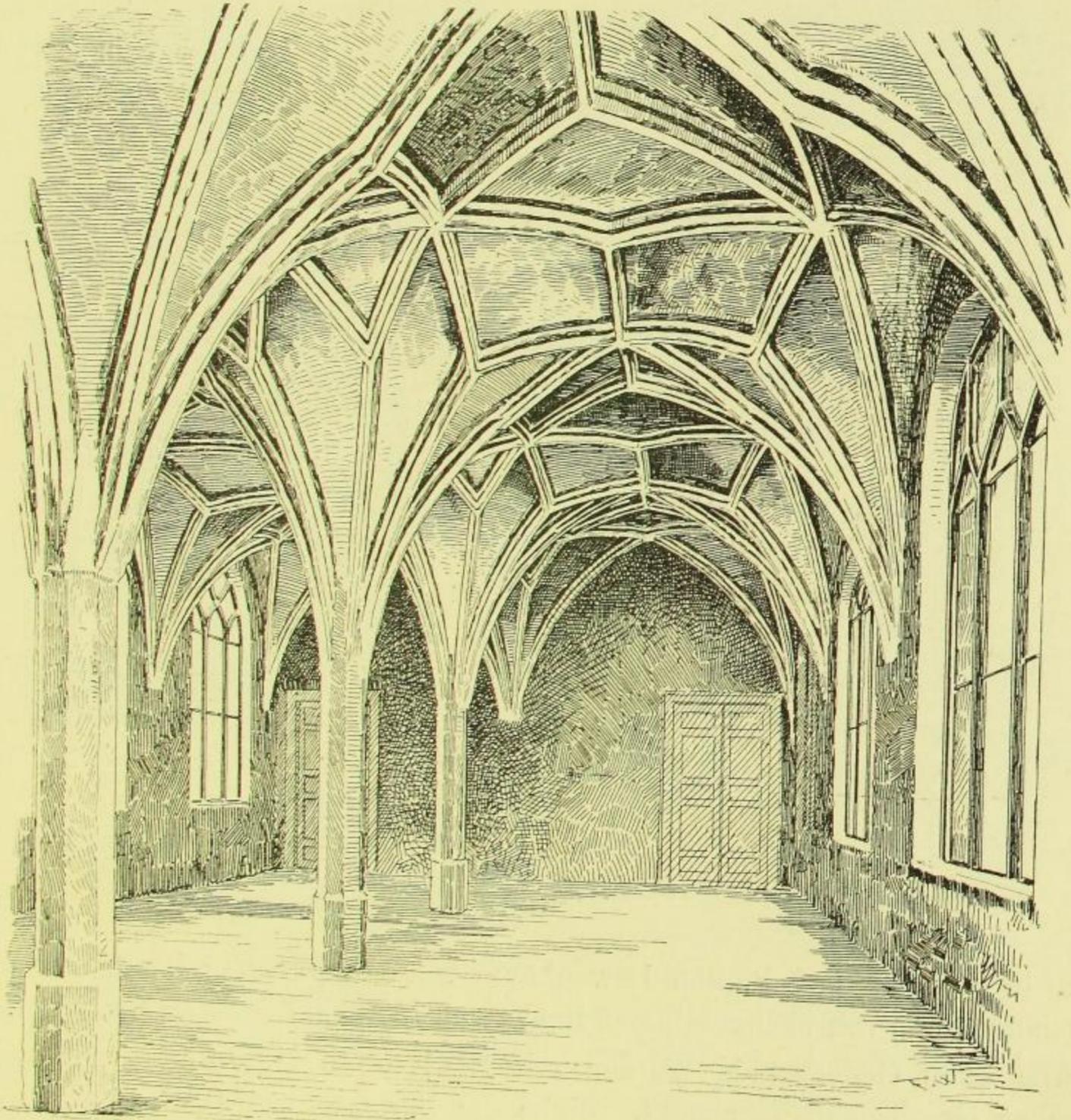


Gebrüd. 1513. — Nr. 1514. . . . dem höchsten Gott umb das ewige Licht. Heinrich von St. . . . Obermarschall, Anno 1512. — Nr. 1517. Merten Richter Anno 1513, Margareta seine 1., Anna seine 2. Haufsrau 1513. — Nr. 1519. Merten Leubel Anno 1513, Margareta die 1., Ursula die 2. Haufsrau Anno 1513.

Es entspräche dies den 11 Fenstern des als bibliotheca major bezeichneten Hauptraumes im Nordwesttheile des Obergeschosses.

Vom Abbruch der östlichen Bautheile sind nachstehende Reste erhalten:

Fig. 151.



Opferstein, Sandstein, 39 : 19 : 23 cm, mit einem verschliessbaren Deckel in Bronze, in welchem der Einwurfschlitz sich befindet.

Fig. 154.

Um 1500.

Firstziegel, halbkreisförmig, mit Nase, von mächtiger Ausdehnung, 65 : 37 cm messend.

Fig. 153.



Ziegel mit der Inschrift: 1505, unglasirt, 23 : 24,5 cm gross. (Fig. 153).

Dachziegel, grün glasirt, 24 : 39 cm gross. Um 1500. Einer von diesen bezeichnet mit der unter einem Bogenmaasswerk gleich diesem eingeritzter Inschrift (Fig. 154).

fecit lanificus
piscathoris
fecit cum manu
sua et id

fecit lanificus piscathoris fecit cum manu sua et.